

Anwesenheit: siehe. Teilnehmerliste

Protokoll: Elke Gehrke

Beginn: 20.00 Uhr

Ende: 22.15 Uhr

### **Top 1 Begrüßung und Genehmigung des letzten Protokolls**

Herr Alex begrüßt die Anwesenden. Das Protokoll der letzten Sitzung wird genehmigt.

### **Top 2 Arbeitsgruppe päd. Konsens und sicherer Schulweg**

Die Resonanz auf die Aufforderung, sich an der Arbeitsgruppe "päd. Konsens" zu beteiligen war bisher sehr schlecht. Daher wurden alle SEB-Mitglieder nochmals gebeten, alle Eltern unserer Schule über die Arbeit dieser Gruppe zu informieren und zur Teilnahme zu motivieren. Im ersten Schritt können alle Eltern, Schüler und Lehrer ihre Veränderungswünsche und Anregungen zur Optimierung des Schulalltags, die sich am Schulbericht orientieren sollten, bei Herrn Alex melden. Dieser leitet alle Vorschläge an Frau Lecke weiter. **Am 19.05.10 um 16.00 Uhr** findet das erste Treffen der Arbeitsgruppe in unserer Schule statt. Interessierte Eltern und Schüler sind eingeladen, an diesem Termin teilzunehmen.

Herr Josutis und Frau Hoffman werden an der Arbeitsgruppe teilnehmen.

Das Treffen der Arbeitsgruppe "Sicherer Schulweg" findet **am 20.05.10 um 16.00 Uhr in der Schule statt.**

### **Top 3 Bericht der Schulleitung**

- Der Förderverein hat einen neuen Vorstand. Er setzt sich zusammen aus Herrn Obrock (1. Vorsitzender), Herrn Schmidt-Isenbeck (2. Vorsitzender), Frau Seibel (Schriftführerin), Herr Memert (Kassenführer), Frau Bastuck und Frau Tiedemann (Beisitzerinnen).  
Die Anschaffungen einer neuen Lautsprecheranlage (ca. 8000€), und die Neube-stuhlung der Aula (ca.35.000€) sind die nächsten Projekte. Für die neuen Stühle werden Sponsoren gesucht. Man hofft, bis zur 125-Jahrfeier 2011 schon einige neue Stühle zu besitzen.
- Die Kosten für Vertretungslehrer muss jede Schule für die ersten fünf Wochen selbst finanzieren. Dafür stehen dem WG pro Jahr 30.000€ zur Verfügung. Dieses Jahr mussten schon einige Ausgaben getätigt werden. Derzeit fallen 3 Vollzeitkräf-te gleichzeitig und längerfristig aus. Die finanziellen Mittel sind nun erschöpft. Au-ßerdem ist es sehr schwierig, gute Vertretungslehrer auf dem Arbeitsmarkt zu fin-den. Somit muss das bestehende Kollegium nun die ausfallenden Stunden kom-pensieren. Die Schulleitung bittet um Verständnis, dass vielleicht nicht immer für alle Klassen eine optimale Lösung gefunden werden kann.
- Die Fahrten -und Projektwochen sollen auch zukünftig einen möglichst großen Handlungsspielraum für Schüler und Lehrer ermöglichen. Klassenarbeiten sollen nicht in diesem Zeitraum geschrieben werden, es sei denn, es gibt zwingende Gründe, die mit den Schülern erörtert werden sollen. Ziel soll es sein, dass Schü-ler und Lehrer gemeinsam sinnvolle Konzepte entwickeln. Die Eltern können un-

terstützend tätig werden, indem sie die Kinder ermutigen, interessante Themen in der Klasse vorzustellen. Herr Appenzeller ist der neue Koordinator für die Projektwoche.

- Ein Unwetter hat auf der kompletten Südseite des Altbaus einen großen Schaden verursacht. Hagelkörner verstopften die Abflüsse. Somit strömten große Wassermengen in die Klassenräume. Die Abflussrohre wurden teilweise freigelegt. Aufwendige Trocknungsarbeiten mussten durchgeführt werden. Deswegen konnten einige Klassenräume nach den Ferien nicht genutzt werden.
- Die Renovierung der Aula ist beendet. Es wurden unter anderem 100 Schließfächer in die Holzverkleidung eingebaut. Alle Schüler haben die Möglichkeit, eines dieser Fächer für 20€ im Jahr anzumieten. Weitere Informationen sind bei Frau Henkel im Schulsekretariat erhältlich.
- Am 20.8.2011 findet ein großes Fest zur 125-Jahrfeier statt. In der Woche darauf, von Montag bis Mittwoch, wird dieser Jahrestag mit allen Schüler/innen groß gefeiert.

#### **Top 4 Mitteilungen und Fragen aus den Jahrgangsstufen**

- Eine Mutter möchte wissen, ob es einen für alle Lehrer/innen gültigen Standard gibt, wie Referate vorgetragen werden sollen, und welche inhaltlichen Kriterien gefordert werden?

Es gibt zur Zeit noch keine einheitliche Kriterien. Aber es wird darüber nachgedacht, ob die Methodengruppe ein Curriculum zu diesem Thema entwickeln sollte.

- Ist es möglich, dass die Kinder, bevor sie Referate mit Power Point präsentieren sollen, die Fertigkeiten und PC-Kenntnisse, welche dafür benötigt werden, in der Schule vermittelt bekommen?

Eine Einführung in Word und Excel war vor der G8-Einführung Bestandteil des Lehrplans, wurde aber im aktuellen Plan gestrichen. Somit haben die Schüler/innen nur noch in der Informatik-AG die Möglichkeit, Grundkenntnisse zu erlangen. Dass dieser Umstand ein Problem darstellt, wird nicht bestritten. Die Schulleitung wird nach Lösungen suchen. Es ist evtl. denkbar, in der Fahrten- und Projektwoche IT-Unterricht anzubieten. Auch wird überlegt, wie den Kindern ein PC-Zugang für solche Arbeiten in der Schule ermöglicht werden kann.

- In einigen Klassen führt die Verteilung der Klassenarbeiten und Hausaufgabenkontrollen zu Kritik. Die Elternschaft wünscht sich eine zeitlich ausgewogenere Verteilung der Leistungs- und Hausaufgabenkontrolle.

Der Schulleitung ist bekannt, dass die Verteilung der Klassenarbeiten immer wieder zu Schwierigkeiten führt. Dabei spielen häufig klasseninterne Faktoren eine Rolle, wie z.B. bei Erkrankung des Fachlehrers. Ist es dann sinnvoll, die Arbeit mit einer anderen Lehrkraft zu schreiben, oder verschiebt man den Termin, auch wenn der neue Termin mit anderen Arbeiten zusammen fällt. Wie soll entschieden werden, wenn die Klasse mit dem Thema noch nicht ganz abgeschlossen hat? Die Schulleitung empfiehlt, bei Unzufriedenheit das Gespräch mit den Fach- und Klassenlehrern zu suchen, da bei dieser Problematik immer wieder individuelle Lösungen gefunden werden müssen.

Die Überlegung, auch schon für die Mittelstufe feste Schreibetermine vorzugeben, wie es in der Oberstufe gehandhabt wird, wurde von der Elternschaft verworfen.

- Die Idee, ein Jahrbuch zu erstellen, kann nicht realisiert werden. Es findet sich niemand, der die Zeit dafür hat. Außerdem würden die Fotoarbeiten zu teuer. An dieser Stelle wurde der Wunsch geäußert, zukünftig regionale Fotografen für weitere Fotoaktionen zu beauftragen.

Herr Dr. Ziegler informiert uns, dass die Firma Memory uns die gemachten Schüler- und Klassenfotos digital zur Verfügung stellen würde. Auch wurde angeboten, ein Schulfoto zu erstellen.

- Es gibt immer noch Unsicherheiten zum Thema Wahlunterricht. Herr Walz richtet auf unserer Homepage eine Seite ein, auf der die meistgestellten Fragen beantwortet werden.
- Herr Josutis bittet alle Anwesenden, die Petition des Landeselternbeirats (LEB) zum Thema **"G8-so nicht"** zu unterstützen. Weitere Informationen, siehe [www.leb-hessen.de](http://www.leb-hessen.de).
- Eine Teilnehmerin des Gremiums bittet, die Petition von Norbert Deneff zu unterstützen. Er setzt sich für die Aufhebung der Verjährung von Ansprüchen wegen sexuellen Missbrauchs ein. Weitere Informationen siehe [www.Norbert.Deneff.com](http://www.Norbert.Deneff.com)

**Nächste SEB Sitzungen: 27.September und 29. November 2010, 19.45 Uhr, Jahrgangsstufenabstimmung, danach ab 20.00 Uhr, SEB Sitzung im WG, Raum 311**